Timm Rautert
Vintage
Hrsg. von Gerhard Steidl

Main description

Es gibt Vintage-Automobile, Vintage-Mode, Vintage-Weine und sogar Vintage-Prints. Zu Vintage zählen vor allem Gegenstände industrieller Produktionen seit den 1920er Jahren. Obwohl der Ausdruck »Vintage-Print« im Bereich der Fotografie erst spät und mit vielen Diskussionen im Rahmen eines expandierenden Fotokunstmarktes relevant wurde, gilt er als König der Abzüge. Für kenntnisreiche Sammler war er stets das Lieblingsobjekt. Heute erreichen die ersten Abzüge, die zum ungefähren Zeitpunkt der Aufnahme vom Fotografen selbst erstellt wurden, zum Teil unerschwingliche Preise. Doch am Ende entscheidet das ästhetische Urteil des Fotografen im Labor über das endgültige Aussehen des Abzuges.
Aber was unterscheidet den einen Abzug vom anderen? Was macht den Vintage-Print so besonders? Gibt es objektive Unterschiede oder ist es eher die Empfindung des Fotografen oder des Connaisseurs, die zählt? Die fortschreitende Digitalisierung, verbunden mit der schwindenden Herstellung von Schwarzweiß-Materialien, hat die Beachtung und Wertschätzung von Vintages gesteigert. Dieses Buch erklärt den Begriff im Kontext der Fotografie und seine nicht unkomplizierte Übertragung in den Druck. – Zu Wort kommen dazu vier unterschiedliche Spezialisten: Der Sammler Manfred Heiting, der Fotorestaurator Martin Jürgens, der Drucker und Verleger Gerhard Steidl und der Fotograf Timm Rautert.

Biography

Timm Rautert, geboren 1941 in Tuchel, Westpreußen, studierte von 1966 bis 1971 Fotografie bei Otto Steinert an der Folkwangschule für Gestaltung in Essen. Seitdem ist ein umfangreiches Werk sowohl künstlerischer als auch bildjournalistischer Arbeiten entstanden, für das er im Jahr 2008 als erster Fotograf den Lovis-Corinth-Preis erhielt. Von 1993 bis 2008 war er Professor für Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst/Academy of Fine Arts, Leipzig. Timm Rautert lebt und arbeitet in Essen und Berlin.

Manfred Heiting, geboren 1943, ist Gestalter und Herausgeber von Publikationen zur Fotografie und Sammler von Fotobüchern. Sein Hauptinteresse richtet sich auf die Zeit zwischen 1886 und 1980. Er hat umfangreiche Studien zu deutschen, sowjetischen und japanischen Fotobüchern vorgelegt und arbeitet derzeit sowohl über tschechische und niederländische Fotobücher als auch an einer illustrierten Bibliographie von Dr. Paul Wolff..

Martin Jürgens, geboren 1970 in Brasilien, ist seit 2010 Fotorestaurator am Rijksmuseum Amsterdam. Er kam zur Fotorestaurierung über ein Fotodesignstudium an der Fachhochschule Dortmund, einem Certificate in Photographic Preservation am George Eastman House und einem MS am Rochester Institute of Technology, N.Y. und einem MA-Studium der Papierrestaurierung an der Queen‘s University in Kingston, Ontario. Von 2001 bis 2010 war er freiberuflicher Fotorestaurator in Hamburg. Zuletzt veröffentlichte er ein Buch über die Identifizierung und Erhaltung von Digitaldrucken.

Gerhard Steidl, geboren 1950, gründete 1968 seinen eigenen Verlag und richtete in Göttingen eine Siebdruckwerkstatt für Druckgrafik und Plakate ein. Inzwischen veröffentlicht Steidl das größte Buchprogramm zeitgenössischer Fotografie und ein ambitioniertes Literaturprogramm, er konzipiert und kuratiert Ausstellungen weltweit, u.a. für Karl Lagerfeld und Robert Frank. Bei Steidl erscheinen u.a. die Bücher von Joel Sternfeld, Bruce Davidson, Robert Adams, Lewis Baltz, Ed Ruscha, Roni Horn, Dayanita Singh und Juergen Teller.

Bibliography

Timm Rautert
Vintage
Herausgegeben von Gerhard Steidl
Mit Texten von Timm Rautert, Manfred Heiting,
Martin Jürgens und Gerhard Steidl
Gestaltung: Timm Rautert, Holger Feroudj,
Gerhard Steidl
100 Seiten
23,8 × 31 cm
40 Schwarzweißfotos in Tritone
und farbige Illustrationen
Leineneinband mit Schutzumschlag
Juni 2017
€ 48,00
ISBN 978-3-98529-237-6